

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Ventschow für das Haushaltsjahr 2022/2023

I. STATISTISCHE ANGABEN	2
1. Entwicklung der Einwohnerzahlen	2
2. Größe und Struktur – wirtschaftliche Struktur	2
3. Überblick über die Steuerhebesätze	2
II. DIE HAUSHALTSWIRTSCHAFT IN DEN JAHREN 2020 BIS 2025	2
1. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen	2
1.1 Entwicklung der Finanzausweisungen	2
1.2 Eigene und sonstige Erträge/ Einzahlungen	3
1.3 Entwicklung der Zuweisungen	5
1.4 Sonstiger Aufwand/Auszahlungen	6
2. Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge)	7
3. Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge	7
4. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre	9
4.1 Erträge / Auflösung Sonderposten	9
4.2 Aufwendungen / Abschreibungen	9
4.3 Einzahlungen	9
4.4 Auszahlungen	10
5. Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte	11
6. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	122
7. Entwicklung des Eigenkapitals	12
8. Veränderung der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	122
9. Veränderungen der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklage	122
10. Veränderung der Kapitalrücklage	133
11. Gegenüberstellung der Ergebnisplanung 2022/2023 mit der Finanzplanung für das Jahr 2022/2023	13
12. Freiwillige Leistungen	14
13. Zuwendungen an Fraktionen	15
14. Bürgschaften	15
15. Deckungsvermerk	15

I. Statistische Angaben

1. Entwicklung der Einwohnerzahlen

Entwicklung der Einwohnerzahlen

Stand 31.12.2009: 775	Stand 31.12.2013: 684	Stand 31.12.2017: 679
Stand 31.12.2010: 760	Stand 31.12.2014: 679	Stand 31.12.2018: 667
Stand 31.12.2011: 722	Stand 31.12.2015: 674	Stand 31.12.2019: 702
Stand 31.12.2012: 677	Stand 30.06.2016: 673	Stand 31.12.2020: 738

2. Größe und Struktur – wirtschaftliche Struktur

Die Größe des Gemeindegebietes Ventschow beträgt 1.355 ha Land- und Wasserfläche. Zur Gemeinde Ventschow gehören die zwei Ortschaften Ventschow und Kleekamp. Ventschow liegt ca. 2 Kilometer von einer Autobahnauffahrt zur A 14 entfernt. Ventschow ist auch per Bahn gut zu erreichen, da es einen Bahnhof gibt, der noch in Betrieb ist.

Die wirtschaftliche Struktur ist von der Landwirtschaft geprägt. Milchviehwirtschaft und Ackerbau werden von der Agrargenossenschaft Kleekamp betrieben. Weiterhin sind kleine Unternehmen ansässig, wie die Betonwerk Ventschow GmbH und die MOS GmbH.

3. Überblick über die Steuerhebesätze

	2019	2020	2021	2022
Gewerbesteuer	325 v. H.	325 v. H.	325 v. H.	325 v. H.
Grundsteuer A	250 v. H.	250 v. H.	250 v. H.	250 v. H.
Grundsteuer B	350 v. H.	350 v. H.	350 v. H.	350 v. H.

II. Die Haushaltswirtschaft in den Jahren 2020 bis 2025

1. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen

1.1 Entwicklung der Finanzaufweisungen

Zuweisungen	Erträge				Einzahlungen			
	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Schlüsselzuweisungen	146.589,18	161.600	344.000	344.000	146.589,18	161.600	344.000	344.000
Infrastrukturpauschale	-	-	-	-	48.037,51	50.500	53.500	-
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke	49.758,00	76.400	13.200	2.200	49.758,00	76.400	13.200	2.200
Beiträge vom Land, pauschale Zuw. Ausgleich Straßenbeiträge	-	-	-	-	9.791,81	9.700	10.100	10.100
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen u. Investitionsmaßnahmen	-	-	-	-	453.992,24	630.000	144.600	894.000
Gesamt	196.347,18	238.000	357.200	346.200	708.168,74	928.200	565.400	1.250.300

1.2 Eigene und sonstige Erträge/ Einzahlungen

Ertragsart/Einzahlungsgrund	Erträge				Einzahlungen			
	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Steuern	362.442,55	329.300	413.800	424.900	369.478,17	329.300	413.800	424.900
Gebühren und Entgelte	29.518,62	27.000	27.200	31.100	31.803,56	29.200	29.200	33.200
Verkäufe, Mieten, Pachten dar. Betriebskosten aus Vermietg.	1.023.402,79 386.431,59	1.081.300 436.100	1.100.200 446.100	1.100.200 446.100	1.023.109,31 383.047,09	1.091.300 436.100	1.100.200 446.100	1.100.200 446.100
Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen u, Beiträgen	19.925,50	66.100	44.800	44.800	0	0	0	0
Umlagen, Erstattungen und Zuweisungen	220.972,09	263.900	375.700	364.700	718.129,60	944.400	573.800	1.258.700
Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0,00	0	0	0
Finanzerträge (Zinsen und Dividenden)	4.462,18	4.500	4.500	4.500	4.155,11	4.500	4.500	4.500
Konzessionsabgaben	17.245,57	15.500	17.000	17.000	17.245,57	15.500	17.000	17.000
Kassenkredit	-	-	-	-	0	403.300	362.300	272.300
Investitionskredit	-	-	-	-	920.000,00	100.000	0	809.400
Weitere sonstige lfd. Erträge /Einzahlungen	4.652,33	15.300	165.600	1.600	5.808,71	1.600	1.600	1.600
Einzahlungen aus Beiträgen und Sachanlagen		0			9.791,81	23.400	174.100	10.100
Interne Leistungsbeziehungen		0			0	0	0	0
Einzahlungen aus Guthaben beim Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0			0	0	0	0
Gesamt	1.682.621,63	1.802.900	2.148.800	1.988.800	3.099.521,84	2.942,500	2.676.500	3.931.900

Im Ergebnishaushalt 2022 der Gemeinde Ventschow sind die Erträge gegenüber dem Vorjahr um 345.900 € höher geplant.

Geplante Mehrerträge von 150.300 € werden deutlich bei den weiteren sonstigen laufenden Erträgen, die sich im Wesentlichen aus Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken mit 164.000 € ergeben.

Die Erträge aus Mieten und Pachten sind im Haushaltsjahr 2022 um 18.900 € im Vergleich zum Vorjahr höher geplant. Der wesentliche Mehrertrag ergibt sich aus höher geplanten Mieten.

Bei den Zuweisungen sind für das Haushaltsjahr 2022/23 Mehrerträge von 111.800 € veranschlagt, die mit 182.400 € aus der Schlüsselzuweisung resultieren.

Die Position sonstige laufende Erträge weist geplante Mehrerträge von 150.300 € für das Jahr 2022 aus, die hauptsächlich aus geplanten Grundstücksverkäufen in Höhe von 164.000 € resultieren. Für das Jahr 2023 sind keine Grundstücksverkäufe geplant, somit ist da wieder mit Mindererträgen zu rechnen.

Der Anteil der Erträge aus den kommunalen Wohnungen an den Gesamterträgen 2022 beläuft sich auf eine Summe von 983.000 €. Die Erträge aus dem Bereich kommunale Wohnungen machen 45,75 % am Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge aus. Für das Jahr 2023 beläuft sich die Summe der Erträge aus den kommunalen Wohnungen ebenfalls auf 983.000 €, dies entspricht einem Anteil von 49,43 % der Gesamterträge für das Jahr 2023.

Die Einzahlungen im Finanzhaushalt 2022 sind mit 2.676.600 € veranschlagt. Neben den laufenden Einzahlungen sind investive Einzahlungen aus Fördermittelzuweisungen mit 144.600 € und aus der Zuweisung der Infrastrukturpauschale mit 53.500 € veranschlagt. Die Einzahlungen im Finanzhaushalt 2023 sind mit

insgesamt 3.931.800 € veranschlagt. Die Einzahlungen aus der Aufnahme eines Investitionskredites sowie die Inanspruchnahme von Kassenkreditmitteln sind geplant und in der Tabelle dargestellt.

1.2.1 Übersicht über Steuererträge/-einzahlungen

Steuerart	Erträge				Einzahlungen			
	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Realsteuern								
Grundsteuer A	7.066,62	7.000	7.000	7.000	7.065,87	7.000	7.000	7.000
Grundsteuer B	53.931,44	54.100	55.000	55.000	53.950,98	54.100	55.000	55.000
Gewerbsteuer	112.579,76	80.000	150.000	150.000	113.756,23	80.000	150.000	150.000
Gemeindeanteile an								
der Einkommensteuer	166.130,71	161.100	177.300	186.900	171.984,14	161.100	177.300	186.900
der Umsatzsteuer	20.361,52	24.900	22.200	23.700	20.330,95	24.900	22.200	23.700
Andere Steuern								
Vergnügungssteuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Hundesteuern	2.372,50	2.200	2.300	2.300	2.390,00	2.200	2.300	2.300
Zweitwohnungssteuer	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Steuerähnliche Erträge/Einzahlungen								
z.B. Kompensationszahlungen, Familienleistungsausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	362.442,55	329.300	413.800	424.900	369.478,17	329.300	413.800	424.900

Die Erträge sowie die Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind für das Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 413.800 € geplant und im Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 424.900 €. Die gegenüber dem Vorjahr 2021 mit 84.500 € höher veranschlagten Erträge und Einzahlungen ergeben sich in der Hauptsache aus der Gewerbesteuer.

Bei den Erträgen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist eine Steigerung von 16.200 € ersichtlich, eine ebenso leichte Steigerung ist bei der Grundsteuer B ersichtlich.

Bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist ein leichter Rückgang erkennbar.

Für die Gemeinde Ventschow sind die Gewerbesteuererträge in den letzten Jahren eine stabile Ertragsquelle geworden. Vor allem in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 konnten hohe Erträge abgerechnet werden. Im Haushaltsjahr 2020 waren für die Gemeinde Ventschow 12 aktive Gewerbebetriebe gemeldet, unter denen sich die Gewerbesteuererhebung wie folgt aufgliedert:

2 Betriebe	(16,67 %)	keine Gewerbesteuererhebung
2 Betriebe	(16,67 %)	bis 1.000 €
7 Betriebe	(58,33 %)	von 1.001 € bis 10.000 €
1 Betriebe	(8,33 %)	von 10.001 € bis 100.000 €
0 Betrieb	(0,00 %)	über 100.000 €
12 Betriebe	(100 %)	

1.3 Entwicklung der Zuweisungen und Umlagen

Zuweisungen	Aufwendungen				Auszahlungen			
	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	63.465,25	71.700	86.700	86.700	63.465,25	71.700	86.700	86.700
darunter: Zuweisung als Wohnsitzgemeinde lt. KiföG	63.465,25	71.400	86.400	86.400	63.465,25	71.400	86.400	86.400
Gewerbsteuerumlage	12.250,75	8.700	16.200	16.200	9.883,45	8.700	16.200	16.200
Kreisumlage	238.754,54	257.400	309.000	309.000	238.754,54	257.400	309.000	309.000
Amtsumlage	96.532,36	104.100	118.500	118.500	96.532,36	104.100	118.500	118.500
Umlage Gemeindegewirtschaft	92.730,82	0	0	0	87.552,99	0	0	0
Allgemeine Umlagen und Beiträge an Zweckverbände	0	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Umlagen und Beiträge an Sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	503.733,72	441.900	530.400	530.400	496.188,59	441.900	530.400	530.400

Die Aufwendungen und die Auszahlungen für Zuweisungen und Umlagen sind mit 530.400 für das Jahr 2022 und 2023 geplant und im Vergleich zum Haushaltsvorjahr 2021 um 88.500 Euro höher in den Haushalt eingestellt. Dies ist im Wesentlichen dem Umstand geschuldet, dass die Amtsumlage, sowie die Kreisumlage im Vergleich zum Vorjahr gestiegen sind.

Die Zuweisung für die Förderung der Kinder in Tageseinrichtungen und Tagespflege an den Landkreis beträgt im Jahr 2022 pro Kind und Monat 167,38 €. Für die Gemeinde Ventschow sind dies geplante Aufwendungen für 43 Kinder von insgesamt 86.400 €.

Die Kreisumlage von 257.400 € wurde mit einem vorläufigen Umlagesatz von 37,8385 % ermittelt (Vorjahr geplant mit 39,85 %). Trotz geringererem Umlagesatz ist sie gegenüber dem Vorjahr mit einem Mehraufwand von 5.900 € veranschlagt. Die Kreisumlagegrundlage hat sich von 630.983,04 € auf 680.132,63 € erhöht.

Die Amtsumlage ist im Haushalt 2022/2023 mit einem Umlagesatz von 14,984 % berechnet. Es ergibt sich ein Betrag von 118.500 € und damit ein geplanter Mehraufwand gegenüber dem Vorjahr von 14.400 €. Die Amtsumlagegrundlage hat sich von 731.058,14 € auf 790.493,51 € erhöht.

Die Gewerbesteuerumlage ist aufgrund höher geplanter Erträge im Haushaltsjahr 2022/23 um 7.500 € höher veranschlagt.

1.4 Wesentliche Aufwendungen/Auszahlungen

Aufwandsart/Auszahlungsgrund	Aufwendungen				Auszahlungen			
	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Für ehrenamtliche Tätigkeit	22.871,58	24.100	25.100	25.100	23.328,62	24.100	25.100	25.100
Weitere Personalaufwendungen und -zahlungen	47.113,98	49.500	108.300	132.700	46.913,74	49.500	108.300	132.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dar.: Gemeindevirtschaft Kostenerstattung ans Amt	909.519,57 -	1.258.600 109.800	1.321.900 82.400	1.229.300 0	921.955,27 -	1.258.600 109.800	1.320.400 82.400	1.226.000 0
Anschlussbeiträge an den Wasser- und Abwasser-ZV	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlungen	108.563,80	125.700	295.900	122.700	108.126,46	124.200	144.400	122.200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	839.327,49	868.500	368.300	1.713.500
Zinsaufwendungen und -auszahlungen	21.583,98	26.000	24.700	23.900	21.641,29	26.000	24.700	23.900
Tilgungen für Kredite für Investitionen	-	-	-	-	127.237,87	149.700	155.000	158.000
Kreditschuldung	-	-	-	-	0	0	0	0
Kassenkredit	-	-	-	-	0	0	0	0
Abschreibungen	136.201,60	198.300	180.600	180.200	-	-	-	-
Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-	-	-	-
Einstellungen in die Kapitalrücklage	0	0	0	0	-	-	-	-
Auszahlungen zur Bildung von Reserven	-	-	-	-	0	0	0	0
Gesamt	1.245.854,51	1.682.200	1.956.500	1.713.900	2.088.530,74	2.500.600	2.146.200	3.401.400

Im Haushaltsplan 2022 sind die Aufwendungen (ohne Umlagen und Zuweisungen) mit 1.956.500 € ausgewiesen, dies sind 274.300 Euro mehr als im Vorjahr. Im Haushaltsplan 2023 belaufen sie sich auf 1.713.900 €, dies sind 242.400 € weniger, als im Jahr 2022.

Die Position Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen weist gegenüber dem Haushaltsjahr 2021 geplante Mehraufwendungen von 63.300 € aus. Hauptursache dafür sind gestiegene Preise für Betriebskosten und entsprechend höhere Planungen. Ab dem Haushaltsjahr 2023 vermindern sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen hingegen um 92.400 €, da die Gemeinde Ventschow aus dem Bauhof austritt und somit keine Kostenerstattung mehr geplant ist.

Insgesamt sind für die Aufwandsart Sach- und Dienstleistungen Aufwendungen in Höhe von 1.321.900 € für das Jahr 2022 geplant. In dieser Aufwandsart nehmen neben den ausgewiesenen laufenden Betriebskosten die Aufwendungen für Unterhaltung einen großen Umfang ein.

Unter anderem sind für das Haushaltsjahr 2022 Unterhaltungsmaßnahmen geplant mit:

- 410.000 € für die Gebäudeunterhaltung der kommunalen Wohnungen
- 75.000 € für die Unterhaltung der Sporthalle (Vordachreparatur, Sanitärleistungen, Erneuerung des Parkettbodens nach Wasserschaden)
- 37.000 € für die Unterhaltung des Sportplatzgebäudes (Dachreparatur, Malerarbeiten Innenräume)
- 8.600 € für die Unterhaltung der Feuerwehr (Erneuerung der Beleuchtung, Arbeiten am Gerätehaus, der Fassade und dem Dachkasten)

Für die Kommunalen Wohnungen sind im Haushaltsjahr 2022 insgesamt Aufwendungen von 968.100 € geplant. Dies entspricht einem Anteil von 38,93 % an den Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes der Gemeinde Ventschow. Im Jahr 2023 sind für Kommunalen Wohnungen Aufwendungen von 1.017.500 € geplant. Dies entspricht 45,34 % an den Gesamtaufwendungen.

Die Auszahlungen für das Jahr 2022 sind mit 2.146.200 € (ohne Umlagen und Zuweisungen) geplant. Neben den laufenden Auszahlungen von 1.622.900 € sind in der Darstellung die investiven Auszahlungen mit 368.300 € und die Kredittilgung mit 155.000 € ausgewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die investiven Auszahlungen um 500.200 € niedriger in den Finanzhaushalt eingestellt.

Die Auszahlungen für das Jahr 2023 sind mit 3.401.400 € (ohne Umlagen und Zuweisungen) geplant. Neben den laufenden Auszahlungen von 1.529.900 € sind belaufen sich die investiven Auszahlungen auf 1.713.500 € und die Kredittilgung auf 158.000 €. Im Vergleich zum Jahr 2022 sind die investiven Auszahlungen um 1.345.200 € höher eingestellt.

2. Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge) in Euro

Ertrags-/Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erträge	1.682,621,63	1.802.900	2.148.800	1.988.800	1.999.100	2.009.400	2.021.100
Aufwendungen	1.749.588,23	2.124.100	2.486.900	2.244.300	2.135.800	2.132.800	2.132.500
Saldo	-66.966,60	-321.200	-338.100	-255.500	-136.700	-123.400	-111.400
Rücklagenentnahme	48.037,51	50.500	53.500	0	0	0	0
Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-18.929,09	-270.700	-284600	-255.500	-136.700	-123.400	-111.400

Die Gemeinde Ventschow schließt das Jahr 2020 mit einem Rechnungsergebnis von -18.929,09 € nach Rücklagenentnahme ab. Die Jahresrechnung ist damit um 161.771 € besser ausgefallen als geplant.

Die Haushaltsjahre 2021 bis 2026 sind wiederum mit einem Jahresfehlbedarf geplant.

Zur Verbesserung des Jahresergebnisses ist jeweils die genehmigungsfreie Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe der Infrastrukturauschale veranschlagt.

Darstellung des geplanten Jahresergebnisses 2022 getrennt für den Bereich kommunale Wohnungen und die übrigen Bereiche der Gemeinde:

	Wohnungen	übrige Bereiche
Gesamtbetrag der Erträge	983.000 €	1.165.800 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	968.100 €	1.518.800 €
Saldo der Erträge und Aufwendungen	14.900 €	-353.000 €

Der Ergebnishaushalt 2022 weist für den Bereich Wohnungen einen Jahresüberschuss von 14.900 € aus. Für die übrigen Bereiche der Gemeinde entsteht ein Jahresfehlbedarf von 353.000 €.

Darstellung des geplanten Jahresergebnisses 2023 getrennt für den Bereich kommunale Wohnungen und die übrigen Bereiche der Gemeinde:

	Wohnungen	übrige Bereiche
Gesamtbetrag der Erträge	983.000 €	1.005.800 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.017.500 €	1.226.800 €
Saldo der Erträge und Aufwendungen	-34.500 €	-221.000 €

3. Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeiträge in Euro

Einzahlungen ./Auszahlungen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen	2.179.521,84	2.439.200	2.314.200	2.850.200	1.966.800	1.967.800	1.979.500
Auszahlungen	2.457.481,46	2.792.800	2.521.600	3.773.800	1.955.000	1.954.200	1.953.900
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-277.959,62	-353.600	-207.400	-923.600	11.800	13.600	25.600
Tilgung Investitionskredite	127.237,87	149.700	155.000	158.000	362.600	148.600	148.600

Aufnahme Investitionskredit	920.000,00	100.000	0	809.400	0	0	0
Saldo	514.802,51	-403.300	-362.400	-272.200	-350.800	-135.000	-123.000

Der Finanzhaushalt 2022 weist einen Finanzmittelfehlbedarf von 207.400 € aus.

Die Gemeinde Ventschow hat im Haushaltsjahr 2022 Investitionskredite in Höhe von 155.000 € zu tilgen, davon 90.800 € für den Bereich Wohnungen und 64.200 € für den übrigen Gemeindebereich. Für die Finanzierung der geplanten Investitionen wird keine erneute Kreditaufnahme erforderlich. Es entsteht abschließend ein finanzieller Fehlbedarf von 362.400 €.

Der Finanzhaushalt 2023 weist einen Finanzmittelfehlbedarf von 923.600 € aus. Die Gemeinde hat in diesem Haushaltsjahr Investitionskredite in Höhe von 158.000 € zu tilgen, davon 93.800 € für den Bereich Wohnungen und 64.200 € für den übrigen Bereich. Zusätzlich ist zu Finanzierung der geplanten Investitionen eine Kreditaufnahme von 809.400 € geplant. Es entsteht abschließend ein Fehlbedarf von 272.200 €.

Bei getrennter Darstellung des Finanzhaushaltes 2022 für den Bereich Wohnungen und die übrigen Bereiche der Gemeinde, wird aufgezeigt, dass im Bereich Wohnungen die im Haushalt 2022 geplanten laufenden Auszahlungen durch die geplanten laufenden Einzahlungen nicht gedeckt werden. Es verbleibt nach Kredittilgung ein finanzieller Fehlbedarf von 26.000 €.

Darstellung des Finanzhaushaltes 2022 getrennt für den Bereich kommunale Wohnungen und die übrigen Bereiche der Gemeinde:

	Wohnungen	übrige Bereiche
Laufende Einzahlungen	983.000 €	959.000 €
Laufende Auszahlungen	918.200 €	1.235.100 €
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	64.800 €	-276.100 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	372.200 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	368.300 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	3.900 €
Saldo:		
Finanzmittelüberschuss		
Finanzmittelfehlbedarf	64.800 €	-272.200 €
-Kredittilgung	90.800 €	64.200 €
+Kreditneuaufnahme	-	-
Überschuss/Fehlbedarf gesamt:	-26.000 €	-336.400 €

Darstellung des Finanzhaushaltes 2023 getrennt für den Bereich kommunale Wohnungen und die übrigen Bereiche der Gemeinde:

	Wohnungen	übrige Bereiche
Laufende Einzahlungen	983.000 €	963.100 €
Laufende Auszahlungen	967.600 €	1.092.700 €
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	15.400 €	-129.600 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	904.100 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	1.713.500 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	-809.400 €
Saldo:		
Finanzmittelüberschuss		
Finanzmittelfehlbedarf	15.400 €	-939.000 €
-Kredittilgung	93.800 €	64.200 €
+Kreditneuaufnahme	-	809.400 €
Überschuss/Fehlbedarf gesamt:	-78.400 €	-193.800 €

4. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre

4.1 Erträge / Auflösung Sonderposten

Produktbereich		Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Zentrale Verwaltung	8.829,02	48.300	27.200	27.200	27.200	27.200	27.200
2	Schule und Kultur	0,00	0	0	0	0	0	0
3	Soziales und Jugend	135,00	100	100	100	100	100	100
4	Gesundheit und Sport	1.393,37	1.300	1.300	1.300	1.200	1.100	1.100
5	Gestaltung der Umwelt	9.568,11	16.400	16.200	16.200	16.100	15.400	15.400
6	Zentrale Finanzleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamt		19.925,50	66.100	44.800	44.800	44.600	43.800	43.800

4.2 Aufwendungen / Abschreibungen

Produktbereich		Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Zentrale Verwaltung	70.083,48	122.800	105.600	106.100	106.100	106.100	106.100
2	Schule und Kultur	0,00	0	0	0	0	0	0
3	Soziales und Jugend	931,42	1.000	1.100	1.100	1.100	800	800
4	Gesundheit und Sport	8.009,01	8.200	8.200	8.200	8.100	8.000	8.000
5	Gestaltung der Umwelt	57.177,69	66.300	65.700	64.800	62.700	60.900	60.900
6	Zentrale Finanzleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamt		136.201,60	198.300	180.600	180.200	178.000	175.800	175.800

4.3 Einzahlungen - investiv

Produktbereich		Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Zentrale Verwaltung	453.992,24	13.700	308.600	0	0	0	0
2	Schule und Kultur	0,00	0	0	0	0	0	0
3	Soziales und Jugend	0,00	0	0	0	0	0	0
4	Gesundheit und Sport	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Gestaltung der Umwelt	9.791,81	639.700	10.100	904.100	10.100	0	0
6	Zentrale Finanzleistungen	48.037,51	50.500	53.500	0	0	0	0
Gesamt		511.821,56	703.900	372.200	904.100	10.100		

Geplante investive Einzahlungen für das Haushaltsjahr 2022:
 - 144.600 € für ein Löschfahrzeug TSF-W

- 53.500 € Infrastrukturpauschale
- 10.100 € Pauschalzuweisung vom Land- finanzieller Ausgleich für Straßenbaubeiträge
- 164.000 € Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen

Geplante investive Einzahlungen für das Haushaltsjahr 2023:

- 719.000 € für den Bau eines Dorfgemeinschaftshauses
- 175.000 € Erneuerung Straße Kleekamp
- 10.100 € Pauschalzuweisung vom Land- finanzieller Ausgleich für Straßenbaubeiträge

4.4 Auszahlungen investiv

Produktbereich		Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Zentrale Verwaltung	692.152,02	78.500	304.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2	Schule und Kultur	0	0	0	0	0	0	0
3	Soziales und Jugend	1.924,73	0	19.500	0	0	0	0
4	Gesundheit und Sport	0,00	20.000	5.000	0	0	0	0
5	Gestaltung der Umwelt	145.250,74	770.000	39.800	1.712.500	0	0	0
6	Zentrale Finanzleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamt		839.327,49	868.500	368.300	1.713.500	1.000	1.000	1.000

Im Finanzhaushalt 2022 geplante investive Auszahlungen:

- 9.000 € Herstellung Pflasterflächen und Fahrradstellplatz – Spielplatz Straße des Friedens
- 9.000 € Herstellung Pflasterflächen und Fahrradstellplatz - Spielplatz am Erlengrund
- 1.500 € Herstellung Pflasterfläche unter Sitzgruppe – Spielplatz Kleekamp
- 3.000 € Herstellung Pflasterfläche und Fahrradstellplatz Liegewiese Strand
- 5.000 € Neubau Flutlichtanlage Sportplatz Ventschow
- 45.000 € Herstellung Löschwasserbrunnen im OT Kleekamp
- 30.000 € Herstellung Wendeanlage Straße Am See
- 170.000 € Löschfahrzeug TSF-W
- 10.000 € für die Anschaffung einer Industripumpe
- 7.000 € für die Anschaffung einer Feuerlöschkreiselpumpe (FPN10-1000)
- 1.000 € für die Anschaffung weiterer beweglicher Sachen des AV für die FFW Ventschow
- 1.800 € für die Anschaffung einer überdachten Sitzgruppe
- 71.000 € Grunderwerb
- 5.000 € für den Ausbau Pappelweg, die Fertigstellungspflege für die Ausgleichspflanzung

Im Finanzhaushalt 2023 geplante investive Auszahlungen:

- 1.300.000 € Neubau Dorfgemeinschaftshaus
- 275.000 € Erneuerung Dorfstraße, Kleekamp
- 120.000 € Sanierung Badesteg
- 1.000 € für die Auszahlung bewegliche Sachen des Anlagevermögens für die FFW Ventschow
- 17.500 € für die Anschaffung einer Badeinsel

5. Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Einzahlungs- bzw. Auszahlungsart	Bestand per 31.12.2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen							
Kredite inklusive Umschuldung vom Land		0	0	0	0	0	0
Kredite inklusive Umschuldung vom inländischen Geldmarkt		100.000	0	809.400	0	0	0
Gesamt		100.000	0	809.400	0	0	0
Auszahlungen							
Tilgung inklusive Umschuldung an Land		11.300	19.600	22.000	0	0	0
Tilgung inklusive Umschuldung an den inländischen Geldmarkt		138.400	135.400	136.000	362.600	148.600	148.600
Gesamt		149.700	155.000	158.000	362.600	148.600	148.600
Schulden gesamt beim Land	30.754,46	19.454	0	0	0	0	0
Schulden gesamt beim inländischen Geldmarkt	2.381.821,96	2.343.422	2.208.022	2.881.422	2.518.822	2.370.222	2.221.622
Gesamt	2.412.576,42	2.362.876	2.208.022	2.881.422	2.518.822	2.370.222	2.221.622

Der Bestand der Schulden zum 31.12.2020 teilt sich auf in:

- 94.427,98 Euro für Wohnraumsanierung
- 445.525,95 Euro Altschulden Wohnungen
- 1.725.000,00 Euro Investitionsmaßnahmen der Gemeinde.

Laut Haushaltssatzung 2022/2023 ist die Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 791.900 € für 2023 festgesetzt. Mit dem Kredit sollen der Neubau des Dorfgemeinschaftshauses mit Arztpraxis sowie Maßnahmen im Straßen- und Gehwegbau finanziert werden.

6. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Kassenkreditaufnahme		403.300	362.400	272.200	350.800	135.000
Kassenkreditrückzahlung						
Saldo im Jahr		403.300	362.400	272.200	350.800	135.000
Gesamtbestand	16.133,07	419.433	781.833	1.054.033	1.404.833	1.539.833

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der kommunalen Wohnungen werden keine Kassenkreditmittel benötigt. Um die übrigen Aufgaben der Gemeinde leisten zu können, ist die Gemeinde Ventschow auch im Haushaltsjahr 2022/23 gezwungen Kassenkreditmittel in Höhe von 362.400 € im Jahr 2022 und 272.200 € im Jahr 2023 in Anspruch zu nehmen.

(Siehe differenzierte Darstellung des Finanzhaushaltes in Wohnungen und übrige Bereiche unter Punkt 3.)
Der Finanzplan zeigt, dass sich diese Entwicklung bis zum Jahr 2025 fortsetzt.

Entwicklung des Bankbestandes:

31.12.2012: -7.787,18 Euro	31.12.2015: -393.956,27 Euro	31.12.2018: -427.483,99 Euro
31.12.2013: -109.385,99 Euro	31.12.2016: -448.827,58 Euro	31.12.2019: -420.022,30 Euro
31.12.2014: -125.139,58 Euro	31.12.2017: -365.616,00 Euro	31.12.2020: -16.133,07 Euro

7. Entwicklung des Eigenkapitals

Eigenkapital	Bestand per 31.12.2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen		-270.700	-284.600	-255.500	-136.700	-123.400	-111.400
Gesamtbestand	3.391.771	3.121.071	2.836.471	2.580.971	2.444.271	2.320.871	2.209.471

Die Jahresergebnisse sind bis zum Haushaltsjahr 2026 mit negativem Abschluss geplant. Dementsprechend verringert sich das Eigenkapital stetig.

8. Veränderung der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde Ventschow verfügt über keine Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.

9. Veränderungen der sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklage

Die Gemeinde Ventschow verfügt über keine zweckgebundene Ergebnissrücklage.

10. Veränderung der Kapitalrücklage

Kapitalrücklage	Bestand per 31.12.2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einstellung in die Kapitalrücklage	48,037,51	50.500	53.500	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	48,037,51	50.500	53.500	0	0	0
Erhöhung /Minderung im Jahr	0	0	0	0	0	0
Gesamtbestand	3.138.157,43	3.138.157	3.138.157	3.138.157	3.138.157	3.138.157

Zur Verbesserung des Jahresergebnisses ist die genehmigungsfreie Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe der jährlichen investiven Schlüsselzuweisung und ab 2020 in Höhe der Infrastrukturpauschale geplant. Der Bestand der Kapitalrücklage bleibt unverändert.

11. Gegenüberstellung der Ergebnisplanung 2022 mit der Finanzplanung für das Jahr 2022

Produktbereich		Ertrag 2022	Aufwand 2022	Einzahlung 2022	Auszahlung 2022
1	Zentrale Verwaltung	1.320.700	1.476.100	1.438.100	1.521.800
2	Schule und Kultur	0	42.900	0	42.900
3	Soziales und Jugend	100	90.500	0	108.900
4	Gesundheit und Sport	6.800	149.100	5.500	145.900
5	Gestaltung der Umwelt	58.900	183.900	54.800	157.700
6	Zentrale Finanzleistungen	762.300	544.400	815.800	544.400
Gesamt		2.148.800	2.486.900	2.314.200	2.521.600

Der Ergebnisplan der Gemeinde Ventschow schließt in den Erträgen mit 2.148.800 Euro ab. Die Aufwendungen sind mit 2.486.900 Euro geplant. Der Ergebnishaushalt 2022 ist nicht ausgeglichen. Es entsteht ein Fehlbedarf von 338.100 Euro.

In Höhe der Infrastrukturpauschale von 53.500 Euro, die als Kapitalzuschuss gewährt wird, ist eine genehmigungsfreie Entnahme aus der Kapitalrücklage veranschlagt. Das geplante Jahresergebnis verbessert sich dadurch auf -284.600 Euro.

Der Ergebnishaushalt beinhaltet nicht finanzwirksame Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 49.600 Euro. Nicht finanzwirksame Aufwendungen sind mit einem Betrag von 180.600 Euro aus den Abschreibungen und mit 150.000 Euro aus dem Verlust aus Abgang vom Anlagevermögen (Grundstücksverkäufe) enthalten.

Im Finanzplan wurden insgesamt Einzahlungen in Höhe von 2.314.200 Euro und Auszahlungen von 2.521.600 Euro veranschlagt. Es ermittelt sich ein finanzieller Fehlbedarf von 207.400 Euro. Darin enthalten ist der finanzielle Fehlbedarf aus dem Bereich Wohnungen mit 26.000 €.

Produktbereich		Ertrag 2023	Aufwand 2023	Einzahlung 2023	Auszahlung 2023
1	Zentrale Verwaltung	1.145.700	1.379.000	1.118.500	1.270.400
2	Schule und Kultur	0	42.900	0	42.900
3	Soziales und Jugend	100	90.500	0	89.400
4	Gesundheit und Sport	10.800	85.100	9.500	76.900
5	Gestaltung der Umwelt	58.800	185.000	948.800	1.832.400
6	Zentrale Finanzleistungen	773.400	461.800	773.400	461.800
Gesamt		1.988.800	2.244.300	2.850.200	3.773.800

Der Ergebnisplan 2023 der Gemeinde Ventschow schließt in den Erträgen mit 1.988.800 Euro ab. Die Aufwendungen sind mit 2.244.300 Euro geplant. Der Ergebnishaushalt 2023 ist nicht ausgeglichen. Es entsteht ein Fehlbedarf von 255.500 Euro.

Der Ergebnishaushalt 2023 beinhaltet nicht finanzwirksame Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 49.500 Euro. Nicht finanzwirksame Aufwendungen sind mit einem Betrag von 180.200 Euro aus den Abschreibungen.

Im Finanzplan wurden insgesamt Einzahlungen in Höhe von 2.850.200 Euro und Auszahlungen von 3.773.800 Euro veranschlagt. Es ermittelt sich ein finanzieller Fehlbedarf von 923.600 Euro. Darin enthalten ist der finanzielle Fehlbedarf aus dem Bereich Wohnungen mit 78.400 €.

12. Darstellung der Aufwendungen und Auszahlungen-selbstfinanzierte Eigenanteile für freiwillige Leistungen gemäß § 5 Nr. 11 GemHVO

Produkt	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2022 in €		Finanzhaushalt 2022 in €		
		Ertrag	Aufwand	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
28100	Heimat- und Kulturpflege	0	2.500	0	2.500	-2.500
42400	Sporthalle Ventschow	6.000	111.000	4.700	103.000	-98.300
42401	Sportplatz mit Umkleidegebäude	800	38.100	800	42.900	-42.100
55102	Sonstige Erholungseinrichtungen-Badestrand Ventschower See	1.400	7.400	0	10.100	-10.100
	Gesamt	8.200	159.000	5.500	158.500	-153.000

Die freiwilligen Leistungen betragen 7,08 % der Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes 2022 und 6,29 % der Auszahlungen des Finanzhaushaltes 2022. Die Auszahlungen sind im Haushaltsjahr 2022 wesentlich höher geplant als in den Vorjahren. Für die Sporthalle sind Unterhaltungsmaßnahmen am Dach und im Sanitärbereich geplant.

Produkt	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2023 in €		Finanzhaushalt 2023 in €		
		Ertrag	Aufwand	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
28100	Heimat- und Kulturpflege	0	2.500	0	2.500	-2.500
42400	Sporthalle Ventschow	10.000	62.000	8.700	54.000	-45.300
42401	Sportplatz mit Umkleidegebäude	800	23.100	800	22.900	-22.100
55102	Sonstige Erholungseinrichtungen-Badestrand Ventschower See	1.400	5.400	0	140.800	-140.800
	Gesamt	12.200	93.000	9.500	220.200	-210.700

Die freiwilligen Leistungen betragen 4,14 % % der Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes 2023 und 5,83 % der Auszahlungen des Finanzhaushaltes 2023.

13. Zuwendungen an Fraktionen

Es werden keine Zuwendungen an Fraktionen gezahlt.

14. Bürgschaften

Die Gemeinde Ventschow hat keine Bürgschaften übernommen.

15. Deckungsvermerke

Gemäß § 14 GemHVO-Doppik sind die Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit nichts anderes durch Haushaltsvermerk bestimmt ist.
Haushaltsvermerke- bei den Erläuterungen zu den einzelnen Produktkonten.
Das Gleiche gilt für die Inanspruchnahme der Ansätze für Auszahlungen im Teilhaushalt.

Zweckgebundene Mehrerträge (z. B. Versicherungserstattungen aufgrund von Schadensfällen) dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Diese Mehraufwendungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen. Das gleiche gilt für entsprechende Einzahlungen und Auszahlungen.

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden innerhalb eines Teilhaushaltes für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Für einseitig deckungsfähig werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes erklärt.
Soweit die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.

Gemäß § 14 Abs. 5 GemHVO können bei Deckungsfähigkeit der Ermächtigungen aus deckungsberechtigten Ansätzen für Aufwendungen und Auszahlungen zulasten der Ermächtigungen aus deckungspflichtigen Ansätzen erhöht werden.